

Jahresbericht 2019: Hochschulsport Fachhochschule Ostschweiz

Ausgangslage

Seit drei Jahren ist die Fachhochschule Ostschweiz (FHO) Mitglied bei Swiss University Sport. Die vier selbständigen Teilschulen, die Hochschule für Angewandte Wissenschaft FHS St. Gallen, die Hochschule für Technik HSR Rapperswil, die Fachhochschule Graubünden FHGR (ehemalige Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur) und die Interstaatliche Hochschule für Technik NTB Buchs, organisieren ihr lokales Hochschulsportprogramm für Ihre Studierenden unabhängig voneinander.

Die Anzahl der gesamten FHO Studierenden betrug im Jahre 2019 rund 5982, davon 3744 Bachelor- und konsekutive Masterstudiengang und 2238 in der Weiterbildung.

Als Beauftrage und Delegierte der FHO übernimmt Nicole Reifler Steiner der FH Graubünden wie bisher die Vertretung der FHO bei Swiss University Sports.

Die einzelnen Teilschulen werden von folgenden Personen vertreten:

- Carlo Höhener, Verwaltungsdirektor, FHS St. Gallen
- Felix Huber, Leiter IT Business Applications, HSR Rapperswil
- Nicole Reifler Steiner, Leitung Hochschulsport, FH Graubünden
- Lothar Ritter, Rektor, NTB Buchs

Nach Rücksprache mit den einzelnen Teilschulen wurde auf eine gemeinsame Koordinationssitzung im Jahr 2019 verzichtet. Aktuelle Bedürfnisse oder Anliegen wurden meistens bilateral mit den einzelnen Teilschulen gelöst. Für alle Teilschulen ist die Mitgliedschaft von Swiss University Sports ein wichtiger Aspekt, um den Bereich Hochschulsport weiterzuentwickeln und zu fördern.

FH St. Gallen

Die Studierenden der FH St. Gallen sind vollumfänglich in den Sportbetrieb der Universität St. Gallen integriert, d.h sie können während dem Studium am Sportprogramm des Akademischen Sportverbandes St. Gallen (ASV Unisport) teilnehmen. Für die Nutzung des Sportangebotes bezahlt die FH St. Gallen dem ASV einen jährlichen Pauschalbetrag.

Die Teilnahme an diversen nationalen und internationalen Wettkämpfen wird direkt durch den Unisport koordiniert. Es können keine quantitativen Angaben zur Nutzung des Sportangebotes gemacht werden, da der FHS keine Informationen bekannt sind und sie diesbezüglichen keine Erhebungen und Statistiken führt.



HSR Rapperswil

Die HSR bietet ein vielseitiges Sportprogramm an, welches von den Studierenden rege genutzt und auch geschätzt wird. Das Sportangebot erfolgt ausschliesslich in Zusammenarbeit mit den lokalen Sportvereinen und mit deren Infrastruktur. Die Studierenden müssen sich jedoch selbst organisieren (Spartenleiter), da nach wie vor kein Konzept bezüglich eines koordinierten Angebotes der Fachhochschule besteht. Der HSR fehlen die notwendigen personellen Ressourcen und finanziellen Mittel dazu. Deshalb bietet die Hochschule auch keine Sport-Abos an. Die Spartenleiter/innen (Studierende), welche sich als Ansprechperson einer Sportart zur Verfügung stellen, werden mittels Campus Kredits für ihren Einsatz entschädigt.

Die in Koordination mit der Stadt Rapperswil realisierte Street-Workout-Anlage inkl. einiger Slackline mit Varianten direkt neben dem Campus deckt die spontanen Bedürfnisse nach Bewegung ab und lässt sich gut für die Mittagstrainings nutzen. Im Sommer bietet der angrenzende See die Gelegenheit zur Abkühlung.

Die Trainings über Mittag, welche je nach Wetter und Raumsituation draussen oder in der Aula stattfinden, sind jeweils gut besucht. Zudem erfreuen sich die angebotenen Yoga-Lektionen grosser Beliebtheit.

Die Segelgruppe, welche sich über grosse Beliebtheit erfreut, harmoniert ausgezeichnet mit dem Yachtclub Rapperswil zusammen.

Beim nahegelegenen Strandbad Stampf können die HSR Studierenden vergünstigte Stand-Up Paddling (SUP) Angebote beziehen.

Auf der HSR Webseite https://www.hsr.ch/de/die-hsr/campus/sport/aktuell/, welche laufend aktualisiert wird, können die aktuellen stattfindenden Trainings eingesehen werden.

Der HSR Sport unterstützt jedes Jahr einige Teams, die an Wettkämpfen teilnehmen möchten. Damit soll der Teamgeist gefördert und gleichzeitig auf das Sportprogramm der HSR aufmerksam gemacht werden.

Für Ihre Mitarbeitenden führt die HSR jährlich eine Wanderung durch. Die Teilnehmenden können einen halben Arbeitstag als Arbeitszeit verbuchen.

Für sämtliche Angebote werden keine Teilnehmerzahlen erfasst.

FH Graubünden

Die FH Graubünden ist als sportfreundliche Hochschule bekannt. Dies zeichnet sich durch das Studienangebot Sportmanagement, die Möglichkeit zur Vereinbarkeit von Spitzensport und Studium sowie das breite Hochschulsportangebot aus.

Studierende sowie Mitarbeitende und Partnerhochschulen können von einem attraktiven und vielseitigen Sportangebot profitieren. Der FH Graubünden ist die Gesundheit und Gesundheitsförderung ihrer Studierenden sowie Mitarbeitenden wichtig, aus diesem Grund beschloss Sie



ab dem Herbstsemester 2019/2020 das FHGR Sportabo kostenlos anzubieten. Somit konnte die Zahl der FHGR Sportabos massiv gesteigert werden.

Den Verantwortlichen der FH Graubünden ist es ein Anliegen, zu den mehr als 25 verschiedenen Sportarten immer wieder etwas Neues an zu bieten.

Im 2019 konnten wir ein Jump Rope Workshop organisieren sowie den Yoga Kurs ausbauen.

Die Region in und um Chur bietet einen idealen Ausgangspunkt für weitere Outdoor Sportangebote. Weiter haben wir mit den lokalen Partnern und Betrieben die Möglichkeit zusätzliche Angebot zu lancieren, wie Ende Jahr den Langlaufkurs in der Biathlon Arena auf der Lenzerheide.

Wettkämpfe und Meisterschaften FHO Meisterschaft

Die FHO Meisterschaften mit dem anschliessend stattfindenden Rattenfest, welche die HSR Rapperswil organisierte, war auch dieses Jahr für die FHGR Studierende ein voller Erfolg. Dieses Jahr konnten Sie sogar das Resultate vom letzten Jahr toppen. Am Schluss standen zwei FHGR Mannschaften in der Kategorie Volleyball und Fussball als Turniersieger da. Beide Teams waren mit ihren Leistungen sehr zufrieden und erfreuten sich einmal mehr an einem gut organisierten und schönen Sportevent. Herzlichen Dank an die HSR Rapperswil.

Schweizer Hochschulmeisterschaften (SHM)

Die SHM werden vom Schweizer Hochschulsport-Verband koordiniert und von den einzelnen Hochschulsportorganisationen organsiert. Die SHM finden jährlich in mehr als 15 Sportarten statt.

Die diesjährige Swiss Universitys Championships (SUC) in Tenero wurde bereits zum zweiten Mal erfolgreich durchgeführt. Im Centro Sportivo in Tenero wurden in den Disziplinen Basketball 3x3, Beachvolleyball, Fussball, Handball, Volleyball und Ultimate Frisbee um Titel gekämpft.

Die zwei Teams von der FH Graubünden waren einmal mehr sehr erfolgreich. Beim Fussball konnten sich die Damen mit einem Sieg sogar für die European University Games 2020 in Belgrad qualifizieren.

Das Unihockey Team belegte in Schaffhausen den zweiten Schlussrang und erzielten somit die Silbermedaille.





FHGR-Fussballteam Damen / SUC Fussball Tenero 1. Platz

Internationale Wettkämpfe

Im 2019 haben folgende FHGR Studierende an einem Internationalen Wettkampf teilgenommen:

European University Championships (EUC)

• Taekwondo, Seyed Ehsan Naghibzadeh (3. Rang)

Winter World University Games (Universiae) Krasnoyarsk

• Langlauf Staffel Männer, Fabio Lechner (8. Rang)

Die FH Graubünden freut sich sehr für den positiven Auftritt ihrer Fachhochschule und gratuliert allen beteiligten Studierenden für ihre tollen Leistungen.





Seyed Ehsan Naghibzadeh (Sport Management Studierender), EUC Zagreb Taekwondo 3. Platz

Events

Die Studentenschaft der FHGR organisiert traditionsgemäss im Mai ein Fussball- sowie ein Beachvolleyballturnier. Beide Anlässe sind bei den Studierenden sehr beliebt und etabliert. Der FHGR Hochschulsport unterstützt die Turniere in Form von Preisen und Infrastruktur der jeweiligen Partnerschaften der Stadt Chur und dem BVC Calanda.

Weiter beteiligten sich Langlaufteams an der Aktion «Firmen laufen lang» von Graubünden Ferien.

Zum ersten Mal konnte im Herbst die Informationsveranstaltung «Vereinbarkeit von Spitzensport und Studium» für zukünftige Studierende organisiert werden. Die Rückmeldungen von allen Beteiligten war sehr erfreulich.

Mit der Veranstaltungsreihe «Sportmanagement Inside» wird eine kompakte Vorabendveranstaltung mit Inputreferaten von Sportexpertinnen und -experten zu aktuellen Themen aus der Welt des Sports angeboten. Im Anschluss an die Referate finden jeweils Podiumsdiskussionen mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten ihres Faches statt.

Themen 2019

- Wird eSPORT olympisch? Die Digitalisierung unserer sportlichen Aktivität
- Diversity im Sport wie stark ist das «schwache Geschlecht»?



Spitzensport und Studium

Im Bereich Spitzensport und Studium wurden im 2016 erste Grundsätze und Stossrichtungen mit der Weisung zur Vereinbarung von Spitzensport und Studium geschaffen.

In der Zwischenzeit konnte das Projekt weiterentwickelt und klare Strukturen und Prozesse definiert werden.

Die Basis der Organisation rund um Spitzensport und Studium bildet die Koordinationsperson Spitzensport und Studium (KSS). Diese Person unterstützt die Studienangebote sowie die Spitzensportlerinnen und Spitzensportler, das Studium mit dem Engagement im Spitzensport zu verbinden.

Seit ca. einem Jahr haben zukünftige Studierende die Option, sich bei der Onlineanmeldung für ihr Studium zusätzlich anzugeben, falls sie sich als Spitzensportlerin oder Spitzensportler einschätzen. Anschliessend wird dies geprüft und die Studierenden können den Status Spitzensportlerin, bzw. Spitzensportler beantragen. Nach der Bewilligung (Studienleiter und KSS) können sie von einem professionellen Beratungsgespräch profitieren.

Dank dem grossen Engagement und immer weiterentwickelten Projekten zeigt sich vermehrt, dass zukünftig leistungsorientierte Studierende die FH Graubünden als Studienort auswählen.



Stefan Rogentin (Betriebsökonomie Studierender) Mitglied B Kader Swiss Skii



Zahlen und Fakten

Finanzen

Sportabo-Gebühren pro Semester für Studierende CHF 100.ab Herbstsemester 2019 kostenlos

Sportabo-Gebühren pro Semester für Mitarbeitende CHF 150.ab Herbstsemester 2019 kostenlos

Sportabo-Gebühren pro Semester für Alumni CHF 150.-

Budget

Jahresbudget CHF 90'000.-

Anzahl Studierende

	FS 18	FS 19	% FS	HS 18	HS 19	% HS
HTW Chur	1'353	1'577	+16.55	1'694	1'821	+7.07
PH GR	407	393	-3.43	395	399	-1.01
Sonstige	290	364	+25.51	290	364	+25.51
Total	2'050	2'334	+13.85	2'379	2'584	+8.61

Anzahl Sportabos

	FS 18	FS 19	HS 18	HS 19
HTW Chur	219	231	244	658
PH GR	59	57	31	174
Sonstige	12	12	17	28
Total	290	300	292	860

Dank dem kostenlosen Angebot des FHGR Sportabos seit HS 2019, hat sich die Zahl der Benutzer im Vergleich zum Vorjahr fast verdreifacht.





FHGR Unihockey Team / SHM Unihockey Schaffhausen 2. Platz

NTB Buchs

Aus der NTB Buchs sind keine Rückmeldungen und Information bezüglich des Hochschulsportes vorhanden.

Ausblick 2020

Swiss University Sports, dem Dachverband aller Hochschulsport-Organisationen der Schweiz, ist es ein grosses Anliegen, sich weiter zu entwickeln.

Mit der Durchführung der Winteruniversiade Luzern vom 21. bis 31. Januar 2021 wird es für Swiss University Sports sowie alle Hochschulsport-Organisationen der Schweiz ein sehr spezielles Jahr. Die Winteruniversiade ist nach den Olympischen Winterspielen der grösste Multisport-Event im Winter.

Wie bereits das letzte Jahr angekündigt, wird es bei der FHO strukturelle Veränderungen geben, welche auch die Mitgliedschaft bei Swiss University Sports beeinflusst. Die FH Graubünden hat sich von der FHO losgelöst und ist ab dem 1. Januar 2020 eine selbständige Fachhochschule und somit auch wieder ein eigenständiges Mitglied bei Swiss University Sports.

Die zukünftige Fachhochschule Ost (ab 1.September 2020) bestehend aus den drei Teilschulen, der FHS St. Gallen, der HSR Rapperswil und der NTB Buchs wird somit ab dem 1. Januar 2020 ein eigenständiges Mitglied bei Swiss University Sport und von Herrn Felix Huber, Sportkoordinator HSR, als Beauftragter und Delegierter vertreten. Herzlichen Glückwunsch zur Wahl!



Dank

Die FH Graubünden bedankt sich bei allen Trainingsleitenden und Partnerorganisationen an der Front, welche sich das ganze Jahr hindurch mit grossem Engagement für den FH Graubünden Hochschulsport einsetzen. An dieser Stelle bedanke ich mich auch bei der Hochschulleitung für Ihre gesundheitsbewusste Einstellung und ihrem Bekenntnis die FH Graubünden in sportlichen Belangen weiterzuentwickeln.

Ein besonderer Dank geht auch an die drei Teilschulen sowie der FHO Geschäftsstelle, welche mir das Vertrauen und die positive Haltung zum Hochschulsport schenkten. Für die Zukunft wünsche ich allen weiterhin viel Erfolg und hoffe, dass der Sport auch künftig einen festen Bestandteil an ihren Schulen bleibt.

Nicole Reifler Steiner, FHO Vertreterin Hochschulsport, FH Graubünden

im Mai 2020